

Zuletzt aktualisiert am: 9. Juli 2025

Herzlich willkommen! Dieser Datenschutzhinweis („Hinweis“) informiert Sie darüber, wie Convergent, einschließlich seiner Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen, personenbezogene Daten (wie nachfolgend definiert) von Kollegen oder Bewerbern erhebt, verwendet, speichert und weitergibt. Für die Zwecke dieser Mitteilung bezeichnen die Begriffe „Unternehmen“ bzw. „wir“ die jeweilige Convergent-Einheit, bei der Sie beschäftigt sind oder sich bewerben. Der Begriff „Kollege“ bezeichnet:

- Aktuelle und ehemalige Kollegen (Mitarbeiter des Unternehmens);
- Aktuelle und ehemalige Berater, unabhängige Auftragnehmer und Bevollmächtigte des Unternehmens;
- Stellenbewerber, Kandidaten und Empfehlungen;
- Zeit- oder Vertragsarbeiter;
- Rentner; und
- Aktuelle und ehemalige Direktoren und Führungskräfte des Unternehmens.

Diese Hinweise gelten nicht für:

- Daten, die das Unternehmen von Nicht-Kollegen oder von Kollegen in einem nicht beschäftigungsbezogenen Kontext erhoben hat. In diesen Fällen verweisen wir auf unsere Datenschutzrichtlinie, zu finden unter <https://www.convergent.com/privacy/>.
- Kollegen in Lateinamerika und im Nahen Osten, für die wir separate Datenschutzhinweise bereitstellen (siehe <https://www.convergent.com/colleague-application-privacy-notice/>).

Convergent ist ein weltweit tätiger Konzern und dementsprechend enthält diese Richtlinie bestimmte rechtsordnungsspezifische Inhalte.

- Anhang 1 enthält Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Kalifornien, einschließlich unseres Hinweises bei der Erhebung (Notice at Collection).
- Anhang 2 enthält Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Kanada.
- Anhang 3 enthält Zusatzinformationen speziell für Kollegen im Vereinigten Königreich, in der Europäischen Union und in der Schweiz.
- Anhang 4 enthält Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Asien.
- Anhang 5 enthält Zusatzinformationen speziell für Kollegen in Ozeanien.

1. UNSERE ERHEBUNG, VERARBEITUNG UND VERWENDUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Erhebung personenbezogener Daten

Das Unternehmen erhebt einige Kategorien personenbezogener Daten direkt von seinen Kollegen (z. B. Ihre Bewerbung, Kontaktdaten und beruflicher Werdegang) und erstellt andere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Mitarbeitergespräche und Abwesenheitsaufzeichnungen). Unter Umständen erheben wir auch personenbezogene Daten über Dritte, wie z. B. Personalvermittlungsagenturen oder Personen, die Sie für Stellen empfehlen, oder soziale Medienplattformen, Jobbörsen oder ähnliche Seiten, auf denen du deine Informationen hinterlegt hast (zum Beispiel LinkedIn). In einigen Fällen wurden die von uns erhobenen personenbezogenen Daten aus anderen Informationen abgeleitet, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben oder die wir durch Ihre Interaktionen mit uns oder von Dritten erhalten haben.

Damit das Unternehmen Ihre Bewerbung um eine Anstellung bearbeiten und/oder mit Ihnen einen Arbeitsvertrag abschließen und verwalten kann, sind bestimmte Informationen erforderlich, und Sie haben Verpflichtungen aus Ihrem Arbeitsvertrag, die die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich machen. Wenn Sie die erforderlichen Informationen nicht zur Verfügung stellen, behindern Sie das Unternehmen möglicherweise in seiner Fähigkeit, die für unsere Beschäftigungsbeziehung zu Ihnen wesentlichen Rechte und Verpflichtungen wahrzunehmen. Unter Umständen müssen Sie dem Unternehmen auch personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, um Ihre gesetzlichen Rechte (z. B. gesetzliche Urlaubsansprüche) auszuüben. Wenn Sie es versäumen, diese personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, können Sie Ihre gesetzlichen Rechte möglicherweise nicht ausüben.

Welche personenbezogenen Daten wir verarbeiten

Das Unternehmen verarbeitet die folgenden Kategorien personenbezogener Daten von Kollegen:

- Persönliche Angaben und Kontaktdaten, wie Name, E-Mail- und Telefonnummern, Adresse, Geburtsdatum, Versicherungsnummern, Identifikationsnummern (einschließlich staatlich ausgegebener Nummern wie Sozialversicherungsnummern), Geschlecht, Familienstand, Angehörige, Notfallkontaktinformationen und Fotos;
- Kennungen, wie Online-Kennungen (z. B. Cookies und IP-Adressen), Ausweisinformationen und Fotos oder Fingerabdruckscans zur Identifizierung, Verifizierung, Mitarbeiter-ID-Nummern oder für Sicherheits- und Zugangskontrollzwecke;
- Gehaltsabrechnung und Vergütungsdaten, wie Informationen über Bankverbindungen, Gehalt, Bonus, Zusatzleistungen, Kapitalbeteiligungen und andere Prämien sowie Steuern;
- Recht auf Arbeit/Einwanderungsdaten, wie Staatsbürgerschaft, Reisepass, Personalausweis und Angaben zur Aufenthalts- oder Arbeitserlaubnis;
- Talent-, Einstellungs- und Bewerbungsdaten, wie Informationen über oder in Bewerbungen, Lebensläufen, Empfehlungsschreiben, Hintergrundprüfungen, Referenzen, Bildungsgeschichte, berufliche Qualifikationen, Fähigkeiten, gesprochene Sprachen, Leistungsbewertungen, Entwicklungspläne und Arbeitspräferenzen;
- Arbeit und beruflicher Werdegang, wie Beschreibungen aktueller und früherer Positionen, Titel, Gehälter, Abteilungen, Standorte, Vorgesetzte, direkte und indirekte Untergebene, Leistungshistorie, Beschäftigungsstatus und -art, Beschäftigungsbedingungen, Einstellungs- und Kündigungsdatum(en), Informationen zum Ruhestand, Beförderungen und Disziplinarakten;
- Daten zum Arbeitszeitplan, wie Arbeitszeitaufzeichnungen einschließlich Urlaub, Krankheitstage, sonstige Abwesenheitsaufzeichnungen, Urlaubsstatus, geleistete Arbeitsstunden, Überstunden und Schichtarbeit;
- Unfall-, Gesundheits- und medizinische Daten im Zusammenhang mit der Verwaltung von Gesundheit und Sicherheit, Leistungen und Arbeitnehmerentschädigungen;
- Daten zur Verwaltung von Leistungen, wie personenbezogene Daten, die zur Verwaltung Ihrer Leistungen erforderlich sind, darunter Gesundheits-, Versorgungs- und Versicherungsleistungen sowie andere Leistungen, die wir Kollegen von Zeit zu Zeit anbieten;
- Reiseinformationen, wie Reisebuchungen, Reisepläne, von der Regierung ausgegebene Nummern und Reisepräferenzen; und
- Rückschlüsse aus anderen personenbezogenen Daten, wie Rückschlüsse auf die Arbeitsleistung einer Person.
- Weitere sensible personenbezogene Daten, wie in dieser Richtlinie unter „Sensible personenbezogene Daten“ näher beschrieben.

- Andere Informationen, die Sie während des Bewerbungsverfahrens, dem Onboarding oder der Beschäftigung bereitstellen.

In bestimmten Ländern können wir personenbezogene Daten über firmeneigene Geräte und Fahrzeuge oder über Ihre persönlichen Geräte oder Fahrzeuge, die Sie für Arbeitszwecke nutzen, erhalten. Nicht alle diese Aktivitäten werden in allen Regionen durchgeführt, einschließlich der Regionen, in denen sie gesetzlich verboten sind, und wir werden Ihre Einwilligung einholen, bevor wir diese Daten erfassen, wenn eine Einwilligung gesetzlich erforderlich ist. Für Informationen zu den spezifischen Praktiken in Ihrer Region wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergent.com.

- In vom Unternehmen verwalteten Fahrzeugen können GPS-Ortungsgeräte zur Zeiterfassung der Mitarbeiter, zur Fahrzeugwartung, zur Disposition und Planung, zur Förderung sicherer Fahrgewohnheiten, zur Prüfung, zur Betrugsbekämpfung, zur Kontrolle der Kraftstoffkosten und zur Analyse geschäftsbezogener Kennzahlen eingesetzt werden. Werden GPS-Ortungsgeräte eingesetzt, können sie dem Unternehmen Informationen wie Fahrzeugstandort, Fahrtstrecken und -geschwindigkeit, Nutzung außerhalb der Geschäftszeiten, Leerlaufzeiten, Manipulation von Sensoren, Telemetrieinformationen, Start- und Stoppzeiten der Fahrzeuge sowie Ankunfts- und Abfahrtszeiten liefern.
- Vom Unternehmen bereitgestellte Fahrzeuge können auch mit einem Kameraaufzeichnungssystem ausgestattet sein, das Kameras (auch als „DashCams“ bekannt) enthält. Diese werden zur Förderung der Sicherheit und zum Schutz des Eigentums des Unternehmens sowie zur Verhinderung betrügerischen oder unrechtmäßigen Verhaltens eingesetzt. DashCams können Informationen wie Fahrzeugzulassungen, DashCam-Videomaterial, von DashCams gesammelte Sensordaten im Zusammenhang mit dem Fahrzeugbetrieb und Interaktionen von Kollegen mit dem DashCam-System erfassen.
- Die GPS-Ortung Ihres Mobilgeräts kann zur Unterstützung von Programmen zur Erstattung von Fahrzeugkilometern für die geschäftliche Nutzung von Privatfahrzeugen verwendet werden. Die erhobenen Daten beschränken sich auf die für die Berechnung der Kilometervergütung relevanten Daten. Unter Umständen können Sie die für die Kilometererstattungsprogramme relevanten Informationen auch selbst melden.
- An einigen Unternehmensstandorten wird der Arbeitsplatz aus Sicherheitsgründen mit Videokameras überwacht.
- Telefongespräche können überwacht werden, wenn sie mit Mitarbeitern des Unternehmens, einem Kunden oder einem anderen Geschäftspartner oder einem Mitglied der Öffentlichkeit geführt werden, u. a. zu Zwecken des Kundendienstes, der Schulung, der Rechnungsprüfung und der Aufzeichnung.
- Sitzungen können zu Produktivitäts- und Protokollzwecken aufgezeichnet oder transkribiert werden, auch zur späteren Durchsicht durch andere Kollegen und zur automatischen Erstellung von Sitzungszusammenfassungen oder -notizen.
- Wenn Laptops, Tablets, Smartphones oder Netzwerke und Server des Unternehmens (gemeinsam „Geräte“) für betriebliche Zwecke verwendet werden, darf das Unternehmen auf Inhalte der Geräte zugreifen und deren Aktivitäten in Übereinstimmung mit den Unternehmensrichtlinien überwachen; dies schließt unter anderem, jedoch nicht ausschließlich Dateien, E-Mails, Chats, Nachrichten (z. B. auf Slack, Teams usw.), Nutzungsaktivitäten und den Browserverlauf mit ein.

Ihre Telefongespräche, E-Mails, Chat-Nachrichten oder die Nutzung des Internets über elektronische Geräte oder Systeme, die für Arbeitszwecke genutzt werden oder mit Arbeitssystemen oder -netzwerken verbunden sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf

Computer, Telefone oder mobile Geräte, können mit allen rechtmäßigen Mitteln im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien überwacht oder überprüft werden.

Wie wir personenbezogene Daten verarbeiten

Wir können personenbezogene Daten von Kollegen für folgende Zwecke verwenden:

- Personalbeschaffung: Überprüfung von Bewerbern und Bewerbungen; Bewertung der Eignung für Rollen sowie Kommunikation mit Bewerbern bezüglich ihrer Bewerbungen und Möglichkeiten. Wir können mit Bewerbern über Kommunikationskanäle entsprechend den von ihnen bereitgestellten Informationen Kontakt aufnehmen – z. B. per E-Mail, Telefon oder SMS/Textnachricht. Soweit bestimmte Kommunikationsarten nach geltendem Recht der Einwilligung bedürfen, werden wir diese Einwilligung einholen.
- Überprüfung von Bewerbern: Durchführung von Vorstellungsgesprächen, Auswahlverfahren, Beurteilungen und Hintergrundüberprüfungen, einschließlich des Einsatzes von Technologien des automatisierten und maschinellen Lernens (z. B. KI-gestützte Technologien) zur Analyse der personenbezogenen Daten von Bewerbern, um die Effizienz und Wirksamkeit der Überprüfung und Analyse von Humanressourcen zu steigern;
- Einarbeitung von Bewerbern: Bestätigung des rechtlichen Status und des Rechts auf Arbeit, Einrichtung der Lohn- und Steuerabrechnung;
- Personalverwaltung: Verwaltung von Arbeitsaktivitäten und Personal, einschließlich Verwaltung und Zuweisung von Unternehmensvermögen, Personalanalyse und -planung, Personalaktivitäten und -betrieb, Geschäfts- und Strategieplanung und -management, Rechnungsprüfung und Berichterstattung, Finanzverwaltung und -berichterstattung, Abwicklung von Transaktionen mit Kunden, Lieferanten oder anderen Partnern, Leistungsbeurteilung und -bewertung, Beförderung und Nachfolgeplanung, Verwaltung von Gehältern, Prämien, Aktienoptionen und Zusatzleistungen, Fortbildung, Führung von Mitarbeiterverzeichnissen, Disziplinarangelegenheiten und Kündigungen, Reisevorbereitungen, Gewährleistung angemessener Sicherheit und andere Verwaltungsfunktionen, die den Kollegen bei der Erfüllung ihrer beruflichen Erwartungen helfen;
- IT: Bereitstellung geeigneter IT-Ausrüstung und -Dienstleistungen, Betrieb, Verwaltung und Sicherung der IT- und Kommunikationssysteme des Unternehmens;
- Kommunikation und Notfälle: Ermöglichen der Kommunikation mit und zwischen Kollegen; Bereitstellung von Referenzen; Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Kollegen und anderen Personen; Ermöglichen der Kommunikation, um das Wohlergehen von Kollegen oder Kunden während eines Notfalls zu fördern;
- Einhaltung von rechtlichen Verpflichtungen: Einhaltung unserer regulatorischen Verpflichtungen, gerichtlicher Verfügungen, Vorladungen und ähnlicher Anfragen, Durchführung von Hintergrundprüfungen gemäß geltendem Recht, Abgleich mit Ausschluss- und Sanktionslisten gemäß geltendem Recht;
- Compliance: Bearbeitung und Management von Beschwerden, Untersuchungen und Forderungen, Bearbeitung von arbeitsbezogenen Forderungen wie z. B. Entschädigungsansprüchen von Arbeitnehmern, Einhaltung von gesetzlichen, behördlichen und sonstigen Anforderungen wie z. B. Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften, Einkommensteuer- und Sozialversicherungsabgaben, Aufzeichnungs- und Berichterstattungspflichten, Durchführung von Audits, Erfüllung behördlicher Inspektionen und anderer Anforderungen von Regierungs- oder anderen öffentlichen oder Aufsichtsbehörden, Einhaltung interner Richtlinien und Verfahren, Abwehr oder Verfolgung von Rechtsstreitigkeiten, Reaktion auf rechtliche Verfahren und

- Verfolgung von Ansprüchen und Rechtsmitteln;
- Sicherheit: Schutz der Sicherheit von Personen, einschließlich Kolleginnen und Kollegen, Kundinnen und Kunden und der Öffentlichkeit, sowie der Sicherheit des Eigentums und der Vermögenswerte des Unternehmens, einschließlich physischer Vermögenswerte und vertraulicher Informationen.).
 - Andere: Zur Durchführung anderer Zwecke im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit, wenn dies angemessenerweise von uns verlangt wird.

Sensible personenbezogene Daten

In bestimmten Ländern, in denen dies gesetzlich zulässig ist, und mit Ihrer Einwilligung, soweit dies nach geltendem Recht erforderlich ist, kann das Unternehmen bestimmte Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten, die in bestimmten Ländern als sensible gelten („sensible personenbezogene Daten“):

- Staatliche Identifikationsnummern wie Sozialversicherungsnummern, Führerscheine, Personalausweise und Reisepässe.
- Genaue Geolokalisierungsinformationen zur Verfolgung von Fahrzeugen oder Geräten.
- Inhalte von Schriftverkehr (einschließlich E-Mails, Textnachrichten und Chats), der über für geschäftliche Zwecke verwendete, an Systeme oder Netzwerke des Unternehmens angeschlossene oder vom Unternehmen verwaltete Geräte versendet wird, sowie alle anderen Konten, auf die wir rechtmäßig zugreifen dürfen. Auf privaten, nicht mit den Geschäften des Unternehmens zusammenhängenden Schriftverkehr könnte potenziell im Rahmen einer Prüfung, deren Schwerpunkt Unternehmensangelegenheiten sind, ergänzend oder beiläufig zugegriffen werden, ohne dass dies beabsichtigt wird.
- Unfall-, Gesundheits- und medizinische Daten, Staatsbürgerschaft oder Einwanderungsstatus, ethnische Herkunft, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität zur Erfüllung von Verpflichtungen im Zusammenhang mit Beschäftigung, Leistungsverwaltung, Versicherung, Sozialversicherung, zur Erleichterung von Anpassungen, zur Bewertung von Inklusion und Vielfalt und zur Programmverwaltung sowie zur Begründung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Biometrische Daten wie Fingerabdrücke oder Gesichtsscans zur Verifizierung, Sicherheit und Zugangskontrolle.

Personenbezogene Daten über Familienmitglieder oder andere private Beziehungen

Wenn ein Kollege dem Unternehmen personenbezogene Daten bereitstellt, einschließlich sensible personenbezogene Daten über Begünstigte, Lebensgefährten, Familienmitglieder oder Notfallkontakte (gemeinsam „Kollegenkontakt(e)“), liegt es in der Verantwortung dieses Kollegen, diesen Personen eine Kopie dieses Hinweises zur Verfügung zu stellen, um sie über ihre Rechte aufzuklären. Wir werden personenbezogene Daten eines Kollegenkontakts nur verarbeiten, soweit dies erforderlich ist, um Leistungen zu verwalten oder mit dem Kollegenkontakt über den Kollegen zu kommunizieren oder bei Bedarf, z. B. bei einem Notfall.

2. WIE WIR PERSONENBEZOGENEN DATEN AUFBEWAHREN UND WER DARAUF ZUGREIFEN KANN

Das Unternehmen pflegt personenbezogene Daten in verschiedenen Personal- und IT-Anwendungen, einschließlich in Anwendungen für Gehaltsabrechnung, Leistungen, Talentmanagement und Leistungsmanagement. Das Unternehmen darf Papierkopien der Personalakten einzelner Mitarbeiter pflegen. Der Zugang zu personenbezogenen Daten ist auf

diejenigen Personen beschränkt, die aus den vorstehend aufgeführten Gründen Zugang benötigen oder von Gesetzes wegen haben müssen; dazu gehören unter anderem auch Mitglieder der Personalabteilung, die Manager im Geschäftszweig des Kollegen und befugte Vertreter der internen Kontrollfunktionen des Unternehmens, z. B. der Buchführungs-, Compliance-, Rechts- und IT-Abteilung. Der Zugriff kann auch anderen Kollegen im Unternehmen gewährt werden, wenn dies erforderlich ist (Need-to-Know-Prinzip), z. B. wenn der Kollege für ein alternatives Stellenangebot in Betracht gezogen wird, wenn ein ernannter Manager des Geschäftsbereichs Dateien prüfen muss oder im Zusammenhang mit Untersuchungen.

3. OFFENLEGUNG UND GRENZÜBERGREIFENDE ÜBERMITTLUNGEN VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Das Unternehmen darf personenbezogene Daten an die folgenden natürlichen oder juristischen Personen weitergeben:

- Lieferanten und Dienstleister, die die Personal- und Rechtsabteilung unterstützen, einschließlich der Überprüfung von Beschäftigungsverhältnissen, der Durchführung von Hintergrundüberprüfungen, der Bereitstellung von Schulungen und der Bearbeitung von Beschwerden am Arbeitsplatz;
- Lieferanten und Dienstleister, die Geschäfts-, Verwaltungs- und Managementfunktionen unterstützen. So kann das Unternehmen z.B. in den Bereichen Personalbeschaffung, IT, Beratung, Rechtsberatung, Fachberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchhaltung, Kommunikation oder zu anderen Zwecken mit Dritten zusammenarbeiten;
- An Leistungsadministratoren oder Dienstleister in Verbindung mit der Bereitstellung von Leistungen, einschließlich Renten-, Gesundheits-, Lebensversicherungs- und sonstige Leistungen im Rahmen Ihrer Beschäftigungsbedingungen;
- Personen, die Sie als Referenzen angeben, Personen, die Sie für eine Stelle empfohlen haben oder Unternehmen, denen Sie Convergent als Referenz genannt haben;
- An andere Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen von Convergent;
- An andere Unternehmen in Verbindung mit einer Fusion, einem Verkauf, einem Joint Venture, einer Übertragung oder einer sonstigen vollständigen oder teilweisen Veräußerung unseres Unternehmens, unserer Ressourcen oder unserer Aktien (einschließlich in Verbindung mit einem Konkurs oder ähnlichen Verfahren);
- An Strafverfolgungs-, Sicherheits- oder Regierungsbehörden, um Gesetze, Vorschriften, Gerichtsurteilen, Vorladungen und ähnlichen Anfragen nachzukommen;
- An Partner und Kunden von Convergent, z. B. wenn ein Partner oder Kunde einer Hintergrundprüfung oder einem Drogentest unterzogen werden muss oder wenn der Kollege andere Informationen benötigt, um Arbeiten für diesen Kunden zu verrichten.
- Einrichtungen oder Personen, die zum Schutz unserer gesetzlichen Rechte, zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten und zum Schutz der berechtigten Sicherheitsinteressen unserer Kollegen, Kunden oder der Allgemeinheit erforderlich sind;
- Einrichtungen oder Personen, die zur Erfüllung gesetzlicher oder behördlicher Auflagen oder Anforderungen, zur Förderung der Sicherheit oder zum Schutz seiner Rechte oder der Rechte Dritter erforderlich sind.

4. GRENZÜBERGREIFENDE ÜBERMITTLUNGEN VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Aufgrund der globalen Natur unseres Unternehmens können wir (vorbehaltlich der geltenden Gesetze) personenbezogene Daten an andere Unternehmen der Convergent-Gruppe in verschiedenen Ländern weitergeben. Diese personenbezogenen Daten dürfen für die vorstehend dargelegten Zwecke an Empfänger außerhalb des Rechtskreises, in dem Sie sich befinden, übermittelt werden. Die Empfänger können sich in Ländern befinden, deren Datenschutzgesetze

möglicherweise keinen gleichwertigen Schutz bieten wie die Gesetze in Ihrem Heimatland. Die Convergent-Gruppe hat eine gruppeninterne Datenübermittlungsvereinbarung geschlossen, die vertragliche Verpflichtungen zur Förderung des Schutzes personenbezogener Daten bei der Übermittlung zwischen den Unternehmen enthält.

5. GENAUIGKEIT

Wir wenden angemessene Anstrengungen auf, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten so genau, vollständig und aktuell wie möglich sind. Wir führen keine regelmäßigen Aktualisierungen Ihrer personenbezogenen Daten durch, es sei denn, eine solche Aktualisierung ist notwendig. Damit wir Ihre personenbezogenen Daten pflegen sowie ihre Richtigkeit und Aktualität gewährleisten können, müssen Sie uns unverzüglich über jedwede Änderungen Ihrer an uns bereitgestellten Informationen informieren.

6. SICHERHEIT

Die Sicherheit Ihrer Informationen ist uns wichtig. Das Unternehmen erhält angemessene administrative, technische und organisatorische Schutzmaßnahmen aufrecht, um personenbezogene Daten vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und/oder versehentlichem Verlust, Änderung, Offenlegung oder Zugriff oder vor versehentlicher oder unrechtmäßiger Zerstörung oder Beschädigung zu schützen. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die laufende Integrität und Vertraulichkeit von personenbezogenen Daten sicherzustellen. Das Unternehmen unterzieht diese Maßnahmen einer regelmäßigen Bewertung, um die Sicherheit der Verarbeitung zu gewährleisten.

7. DATENAUFBEWAHRUNG

Das Unternehmen bewahrt personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit geltenden rechtlichen Anforderungen und nur so lange auf, wie dies für die vorstehend beschriebenen Zwecke erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder um potenzielle rechtliche Forderungen zu verteidigen. Das Unternehmen bewahrt personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit allen geltenden Datenaufbewahrungsrichtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung oder so lange auf, wie dies gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist. Gegebenenfalls kann Convergent solche personenbezogenen Daten anonymisieren oder de-identifizieren.

8. ABMELDUNG VOM EMPFANG VON SMS-NACHRICHTEN (BEWERBER AUS DEN USA)

Sie haben möglicherweise die Gelegenheit, gelegentlich SMS-Nachrichten von Convergent oder in deren Auftrag zu erhalten. Bewerber in den USA, die keine weiteren SMS-Nachrichten von Convergent oder in deren Auftrag erhalten möchten, können eine SMS mit dem entsprechenden Shortcode (z. B. STOP, QUIT, END, REVOKE, OPT OUT, CANCEL oder UNSUBSCRIBE) an die jeweilige Kurznummer senden oder direkt auf eine empfangene Nachricht mit dem passenden Shortcode antworten, um den zukünftigen Empfang solcher Nachrichten abzulehnen. Es kann sein, dass Sie eine zusätzliche SMS-Nachricht erhalten, die Ihre Entscheidung zur Abmeldung bestätigt.

9. KONTAKT

Bei Fragen zu diesem Hinweis oder wenn Sie anwendbare Datenschutzrechte ausüben möchten, wenden Sie sich unter dataprotectionofficer@convergent.com an den Datenschutzbeauftragten von

Convergint oder reichen Sie Ihre Datenschutzanfrage über das Webformular unter <https://www.convergint.com/about/contact-us/> unter Angabe des Betreffs „Privacy Request – Attn: Legal“ im Textkörper der Anfrage ein. Alternativ können Sie Ihre Datenschutzanfrage auch telefonisch unter der gebührenfreien Rufnummer 1-877-641-8181 einreichen.

10. HINWEISAKTUALISIERUNGEN

Sie können über die vorstehend genannten Kontaktdaten eine Kopie dieses Hinweises von uns anfordern. Dieser Hinweis wird in regelmäßigen Abständen nach unserem alleinigen Ermessen überarbeitet, und alle Änderungen treten an dem Datum in Kraft, an dem der überarbeitete Hinweis in den entsprechenden Kollegen-Handbüchern und im Intranet des Unternehmens veröffentlicht wird. Wenn wir wesentliche Änderungen vornehmen, werden wir Sie in einer E-Mail an Ihre bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse darüber in Kenntnis setzen.

ANHANG I — DATENSCHUTZ IN KALIFORNIEN

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege in Kalifornien sind. Bei Inkonsistenzen zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen der Hauptrichtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang. Als Einwohner Kaliforniens dürfen Sie die folgenden Anfragen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten gemäß geltendem Recht stellen:

- **Auskunft:** Informationen über die Kategorien personenbezogener Daten, die Kategorien von Quellen dieser personenbezogenen Daten, die geschäftlichen oder wirtschaftlichen Zwecke, aus denen wir personenbezogene Daten erheben, und die Dritten, gegenüber denen wir personenbezogenen Daten offenlegen, sind in den Abschnitten 1 und 3 dieses Hinweises beschrieben. Sie können uns auffordern, Ihnen in einem portablen Format die Kategorien der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten, die Kategorien von Quellen, aus denen die personenbezogenen Daten erhoben wurden, die Kategorien der verkauften oder offengelegten personenbezogenen Daten, die geschäftlichen oder wirtschaftlichen Zwecke, aus denen wir personenbezogene Daten erheben, die Kategorien der Dritten, gegenüber denen wir personenbezogenen Daten offenlegen und die konkreten personenbezogenen Daten, die wir mindestens in den letzten 12 Monaten über Sie erhoben haben, offenzulegen.
- **Löschung:** Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen können Sie uns auffordern, die von uns gepflegten personenbezogenen Daten zu Ihrer Person zu löschen. Wir werden personenbezogene Daten, die keiner rechtmäßigen Ausnahme unterliegen, aus unseren Unterlagen löschen. Bitte beachten Sie, dass es eine Reihe gesetzlicher Ausnahmen gibt, nach denen wir nicht verpflichtet oder gegebenenfalls nicht in der Lage sind, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen.
- **Berichtigung:** Sie können uns zur Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten auffordern, z. B. wenn die Daten falsch, unvollständig oder nicht mehr aktuell sind.
- **Eingeschränkte Nutzung/Offenlegung von sensiblen personenbezogenen Daten:** Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen können Sie uns auffordern, die Nutzung oder Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke, die nicht mit dem offengelegten Zweck der Erhebung der sensiblen personenbezogenen Daten übereinstimmen, einzuschränken. Wir verwenden sensible personenbezogene Daten nur in dem Maße, in dem dies erforderlich ist, um die Dienstleistungen, für die sie erhoben wurden, zu erbringen.

- **Ablehnen von Verkauf oder Weitergabe:** Wir verkaufen und geben Ihre personenbezogenen Daten, wie diese Begriffe nach kalifornischem Recht definiert sind, nicht weiter. Wir haben in den vorangegangenen 12 Monaten keine personenbezogenen Daten an Dritte verkauft oder weitergegeben. Für die Zwecke dieses Abschnitts bezeichnet „verkaufen“ den Verkauf, die Miete, die Freigabe, die Offenlegung, die Verbreitung oder die sonstige mündliche, schriftliche oder elektronische Mitteilung Ihrer personenbezogenen Daten an einen Dritten gegen Geld oder sonstige angemessene Gegenleistungen, und „Weitergabe“ bezeichnet die Offenlegung von personenbezogenen Daten gegenüber Dritten zum Zwecke von kontextübergreifender verhaltensorientierter Werbung (Behavioral Advertising). Beide Begriffe unterliegen jeweils bestimmten Ausnahmen nach geltendem Recht.

Bitte reichen Sie eine Anfrage auf den nachfolgend beschriebenen Kontaktwegen ein, um die vorstehenden Rechte auszuüben. Je nach Ihrer Anfrage dürfen wir bestimmte Informationen von Ihnen anfordern, um Ihre Identität und Wohnanschrift zu bestätigen. Die Verifizierungsschritte variieren je nach Sensibilität der personenbezogenen Daten.

Auf Grundlage unserer gesetzlichen Rechte und Verpflichtungen dürfen wir bestimmte Anfragen ablehnen oder nur teilweise erfüllen. Beispielsweise dürfen wir personenbezogene Daten aufbewahren, soweit dies gesetzlich zulässig ist, z. B. für Steuer-, Arbeitslosenunterstützungs- oder andere Buchführungszwecke, um Leistungen zu verwalten oder im Rahmen eines laufenden Gerichtsverfahrens. Das Unternehmen diskriminiert Kollegen nicht und setzt sie keinen Vergeltungsmaßnahmen aus, weil sie ihre Rechte unter diesem Abschnitt ausüben.

Einwohner Kaliforniens dürfen einen Handlungsbevollmächtigten ernennen, der in ihrem Auftrag eine Anfrage stellt. Bitte stellen Sie beim Einreichen der Anfrage sicher, dass der Handlungsbevollmächtigte als solcher ausgewiesen wird, und vergewissern Sie sich, dass er über die notwendigen Informationen verfügt, um den Verifizierungsprozess erfolgreich abzuschließen. Je nachdem, wie sensibel die betreffenden personenbezogenen Daten sind, müssen wir die Authentizität der Anfrage unter Umständen direkt von Ihnen bestätigen lassen, wenn Sie einen Handlungsbevollmächtigten nutzen.

ANHANG II: DATENSCHUTZ IN KANADA

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege in Kanada sind. Bei Inkonsistenzen zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen der Haupttrichtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang. Je nachdem, in welcher kanadischen Provinz Sie ansässig sind, haben Sie bezüglich unserer Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten möglicherweise folgende Rechte:

- **Zugang und Mobilität:** Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person wir halten, und eine Kopie dieser Informationen anzufordern. Wenden Sie sich dazu unter folgender E-Mail-Adresse an uns: dataprotectionofficer@convergint.com. Es gibt Ausnahmen von diesem Recht, damit der Zugang verweigert werden kann, wenn z. B. durch die Bereitstellung der Informationen an Sie die personenbezogenen Daten einer anderen Person offengelegt würden oder wenn wir diese Informationen aus rechtlichen Gründen nicht offenlegen dürfen. Unter Umständen haben Sie auch das Recht, uns aufzufordern, Ihnen und allen anderen natürlichen oder juristischen Personen, die zur Erhebung dieser Informationen berechtigt sind, die von Ihnen erhobenen computerbasierten personenbezogenen Daten in einem gängigen technologischen Format mitzuteilen. Dieses Recht erstreckt sich nicht auf Informationen, die aus Ihren personenbezogenen Daten erstellt oder angeleitet wurden, und wir sind nicht verpflichtet,

Ihnen solche Informationen mitzuteilen, wenn sich daraus erhebliche praktische Schwierigkeiten ergeben.

- **Richtigkeit:** Es ist unser Ziel, Ihre personenbezogenen Daten richtig, aktuell und vollständig zu halten. Sie sind angehalten, sich unter der E-Mail-Adresse dataprotectionofficer@convergint.com an uns zu wenden, wenn personenbezogene Daten falsch sind oder sich geändert haben, damit wir entsprechende Aktualisierungen vornehmen können.
- **Widerruf der Einwilligung:** Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, sind Sie unter Umständen berechtigt, Ihre Einwilligung vollständig oder teilweise zu widerrufen. Bitte wenden Sie sich unter der E-Mail-Adresse dataprotectionofficer@convergint.com an uns, um Ihre Einwilligung zu widerrufen. Sobald wir eine Benachrichtigung über den Widerruf Ihrer Einwilligung erhalten haben, verarbeiten wir Ihre Informationen nicht mehr für die Zwecke, für die Sie ursprünglich Ihre Einwilligung erteilt hatten, sofern keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung vorliegt.
- **Einstellung der Verbreitung und Deindexierung:** Unter Umständen haben Sie das Recht, uns aufzufordern, die Verbreitung Ihrer personenbezogenen Daten einzustellen und/oder mit Ihrem Namen verknüpfte Hyperlinks zu deindexieren, wenn solche Handlungen dem Gesetz oder einem Gerichtsurteil zuwiderlaufen oder wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Die Verbreitung der Informationen verursacht eine schwerwiegende Verletzung Ihres Rechts auf Wahrung Ihrer Reputation oder Privatsphäre;
 - Die Verletzung ist offensichtlich größer als das öffentliche Interesse an der Kenntnis dieser Informationen bzw. das Recht auf freie Meinungsäußerung einer Person;
 - Die angeforderte Einstellung der Verbreitung geht nicht über das Maß hinaus, das erforderlich ist, um die Aufrechterhaltung der Verletzung zu verhindern.
- **Reindexierung:** Unter Umständen haben Sie das Recht, uns aufzufordern, einen Link, der Zugang zu Informationen liefert, zu reindexieren, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Das Versäumnis, dies zu tun, verursacht eine schwerwiegende Verletzung Ihres Rechts auf Wahrung Ihrer Reputation oder Privatsphäre;
 - Die durch eine versäumte Reindexierung verursachte Verletzung ist größer als das öffentliche Interesse an der Kenntnis dieser Informationen bzw. das Recht auf freie Meinungsäußerung einer Person;
 - Die angeforderte Reindexierung geht nicht über das Maß hinaus, das erforderlich ist, um die Aufrechterhaltung der Verletzung zu verhindern.
- **Beschwerden:** Wenn Sie der Ansicht sind, dass gegen Rechte zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verstoßen wurde, haben Sie das Recht, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde oder auf dem Gerichtsweg Rechtsbehelf einzulegen.

Bei Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten können Sie sich auch unter dataprotectionofficer@convergint.com an uns wenden. Wir beantworten alle Auskunftsanfragen in der Regel innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt aller notwendigen Informationen. Wenn wir unter den gegebenen Umständen keine Auskunft erteilen können oder mehr Zeit benötigen, um eine Anfrage zu beantworten, werden wir Sie schriftlich darüber informieren. Unter Umständen geben wir bestimmte Arten von Informationen aufgrund von Ausnahmen, die in relevanten Gesetzen beschrieben sind, nicht frei. Wo möglich, werden wir die Informationen, die nicht offengelegt werden, abtrennen und Ihnen Auskunft über die restlichen Informationen erteilen. In dem Fall, dass wir Ihnen keine Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten erteilen oder diese nicht offenlegen können, werden wir Ihnen vorbehaltlich Einschränkungen eine Begründung dafür liefern. Unter bestimmten Umständen (z. B. wenn die Anfrage unverhältnismäßig oder unbegründet ist) dürfen wir Ihnen eine Verwaltungsgebühr für die Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten berechnen. Für weitere Kopien fallen gegebenenfalls Gebühren an. Wir werden Sie über sämtliche Gebühren informieren, bevor wir mit einer Anfrage fortfahren.

ANHANG III: DATENSCHUTZ IN EUROPA

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen gelten für Sie, wenn Sie ein Kollege in Großbritannien, im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz sind. Bei Inkonsistenzen zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den Bestimmungen der Hauptrichtlinie haben die Bestimmungen dieses Anhangs Vorrang.

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gemäß bestimmten Datenschutzgesetzen, einschließlich DSGVO, müssen wir eine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben. Wie im Vorstehenden näher beschrieben verwendet das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten auf den folgenden Rechtsgrundlagen:

- **Berechtigte Geschäftszwecke:** Wenn wir ein berechtigtes geschäftliches Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, unter der Voraussetzung, dass diese Interessen nicht durch Ihre Interessen und grundlegenden Rechte außer Kraft gesetzt werden.
- **Vertragliche Gründe:** Möglicherweise müssen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um von Ihnen angeforderte Produkte bereitzustellen oder Dienstleistungen zu erbringen oder um Sie als Mitarbeiter oder Auftragnehmer einzustellen.
- **Rechtliche Verpflichtungen:** Es besteht eine rechtliche und/oder aufsichtsrechtliche Pflicht zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir einhalten müssen.
- **Einwilligung:** In einigen Ausnahmefällen können wir Sie auffordern, in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns einzuwilligen; wenn Sie diese Einwilligung erteilen, sind Sie berechtigt, diese jederzeit zurückzuziehen.

Sie werden keinen Entscheidungen mit erheblichen Auswirkungen auf Sie unterworfen, die ausschließlich auf einer automatisierten Entscheidungsfindung beruhen, außer wenn wir über eine entsprechende Rechtsgrundlage verfügen und Sie informiert haben.

Wie an anderer Stelle in diesem Hinweis erläutert, unterliegen sensible Daten restriktiveren Anforderungen. Wir dürfen sensible Daten unter folgenden Umständen verarbeiten:

- In einigen Ausnahmefällen mit Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung.
- Wenn wir unseren rechtlichen Verpflichtungen nachkommen oder beschäftigungsbezogene Rechte ausüben müssen, z. B. in Bezug auf Mitarbeiter mit Behinderungen.
- Wenn dies in öffentlichem Interesse erforderlich ist, z. B. für die Überwachung der Chancengleichheit oder im Zusammenhang mit unserer betrieblichen Altersversorgung.
- Wenn dies erforderlich ist, um Schaden von Ihnen oder einer anderen Person abzuwenden.
- Wenn dies im Zusammenhang mit rechtlichen Forderungen oder zur Wahrung Ihrer Interessen (oder der Interessen anderer) erforderlich ist und Sie nicht in der Lage sind, Ihre Einwilligung zu erteilen, oder wenn Sie die Informationen bereits öffentlich gemacht haben.

2. RECHTE

Nach europäischem Datenschutzrecht haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Rechte nicht absolut sind und Beschränkungen unterliegen und dass einige dieser Rechte möglicherweise nicht in Bezug auf alle personenbezogenen Daten für Sie verfügbar sind.

- **Information:** Sie haben das Recht, klare, transparente und leicht verständliche

Informationen über unsere Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte zu erhalten. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen die Informationen in diesem Hinweis zur Verfügung.

- **Auskunft:** Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre Informationen (wenn wir sie verarbeiten) und bestimmte andere Informationen (die den Informationen in diesem Hinweis ähneln) zu erhalten. Dadurch wissen Sie, dass wir Ihre Informationen in Übereinstimmung mit Datenschutzgesetzen verwenden, und können überprüfen, ob wir dies auch tatsächlich tun.
- **Löschung:** Auch bekannt als das „Recht auf Vergessenwerden“. Einfach ausgedrückt bedeutet es, dass Sie die Löschung oder Entfernung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen können, wenn wir keinen triftigen Grund für ihre weitere Verwendung haben. Dies ist kein allgemeines Recht auf Löschung; es gibt Ausnahmen.
- **Berichtigung:** Sie haben ein Anrecht darauf, falsche oder unvollständige Daten berichtigen zu lassen.
- **Einwilligung:** Wenn Sie in die Verarbeitungsaktivitäten eingewilligt haben, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung zurückzuziehen. Wie im vorstehenden Abschnitt 3 erläutert, ziehen wir die Einwilligung jedoch nicht generell als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung heran.
- **Beschränkung:** Sie haben das Recht, einige Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, d. h., Sie können uns auffordern, sie nur in begrenztem Umfang zu verwenden.
- **Widerspruch:** Sie haben das Recht, bestimmten Arten der Verarbeitung zu widersprechen, einschließlich der Verarbeitung auf Grundlage unserer berechtigten Interessen in einigen Fällen.
- **Übertragbarkeit:** Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten für Ihre eigenen Zwecke anzufordern und in verschiedenen Diensten wiederzuverwenden.
- **Beschwerden:** Sie können eine Beschwerde bei Ihrer Aufsichtsbehörde vor Ort einreichen.

Um eine solche Anfrage zu stellen oder eine Beschwerde einzureichen, senden Sie eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergint.com.

Unter Umständen sind Sie auch berechtigt, Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Die Namen und Kontaktdaten der Datenschutzbehörden in der Europäischen Union finden Sie unter http://ec.europa.eu/justice/article-29/structure/data-protection-authorities/index_en.htm. Die Datenschutzbehörde für Großbritannien ist das Information Commissioner's Office, dessen Kontaktdaten Sie unter <https://ico.org.uk/global/contact-us/> finden. Die Schweizer Behörde ist der EDÖB, dessen Kontaktdaten Sie unter folgender Adresse finden: <https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/en/home.html>.

ANHANG IV: DATENSCHUTZ IN ASIEN

Wenn Sie nicht in China oder Indien ansässig sind, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergint.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren.

Für Personen, die in China oder Indien ansässig sind, enthält dieser Abschnitt Informationen über die Rechtsgrundlage auf der wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, über Ihre Datenschutzrechte, sensible personenbezogene Daten und grenzüberschreitende Datenübermittlungen. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bestimmungen dieses Anhangs und den übrigen Bestimmungen der Bekanntmachung haben die Bestimmungen dieses Anhangs

Vorrang.

1. RECHTSGRUNDLAGE

China	Indien
<p>Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn dies für die in diesem Hinweis genannten Zwecke erforderlich ist. Je nach den Umständen können wir uns auf eine oder mehrere der folgenden Rechtsgrundlagen stützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ihre Einwilligung: Wenn wir Ihre Einwilligung erlangt haben. • Personalverwaltung: Wenn dies für die Umsetzung der Personalverwaltung in Übereinstimmung mit dieser Richtlinie und anderen Handbüchern über Beschäftigungsverhältnisse erforderlich ist. • Gesetzliche Verpflichtungen: Wenn dies für die Erfüllung gesetzlicher Aufgaben oder gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist. • Notfall: Wenn dies erforderlich ist, um auf einen Notfall im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu reagieren oder in Notfällen Leben, Gesundheit oder Eigentum zu schützen. • Von Ihnen offengelegte personenbezogene Daten: Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben oder Ihre personenbezogenen Daten öffentlich gemacht wurden. • Andere Rechtsgrundlagen, die in der PIPL und den geltenden chinesischen Gesetzen und Vorschriften vorgesehen sind. 	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften und für einen rechtmäßigen Zweck:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für den Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben; oder • für bestimmte rechtmäßige Verwendungszwecke, einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> – des angegebenen Zwecks, für den Sie uns Ihre personenbezogenen Daten freiwillig zur Verfügung gestellt haben und für den Sie uns nicht mitgeteilt haben, dass Sie mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden sind; oder – für Beschäftigungszwecke oder für Zwecke, die mit dem Schutz vor Verlust oder Haftung zusammenhängen, wie z. B. die Verhinderung von Industriespionage, die Wahrung der Vertraulichkeit von Geschäftsgeheimnissen, geistigem Eigentum, klassifizierten Informationen oder die Bereitstellung von Dienstleistungen oder Vergünstigungen, die von den Beschäftigten gewünscht werden; oder – um einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung nachzukommen.

2. SENSIBLE PERSONENBEZOGENE DATEN

Wir können Ihre oben aufgeführten sensiblen personenbezogenen Daten verarbeiten. Soweit dies nach den anwendbaren Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist, holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein.

3. GRENZÜBERSCHREITENDE DATENÜBERMITTLUNG

Um die globale Verwaltung von Personalangelegenheiten, globalen Projekten und die Unternehmensführung zu gewährleisten, verwendet die Convergent-Gruppe einheitliche oder miteinander verbundene IT-Systeme zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Daher ist es für das Unternehmen erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Chinas oder Indiens an die angeschlossenen Unternehmen der Convergent-Gruppe zu übermitteln, die sich in

anderen Ländern befinden. Wir werden geeignete Mechanismen für die grenzüberschreitenden Datenübermittlung umsetzen und die entsprechenden Verfahren durchführen, wenn dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist. Wir werden Sie über relevante Informationen zur grenzüberschreitenden Datenübermittlung auf dem Laufenden halten und Ihre gesonderte Einwilligung einholen, wenn dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich ist.

4. RECHTE

China	Indien
<p>Gemäß dem chinesischen Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten (Personal Information Protection Law, „PIPL“) und anderen anwendbaren chinesischen Gesetzen und Vorschriften haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informiert zu sein und darüber zu entscheiden. • Recht auf Verweigerung: Sie haben das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch andere einzuschränken oder zu verweigern. • Recht auf Zugang: Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten einzusehen oder zu kopieren. • Recht auf Weitergabe: Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an andere, von Ihnen benannte Parteien weitergeben, soweit dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist. • Recht auf Berichtigung: Sie haben das Recht, uns um Korrekturen oder Ergänzungen zu bitten, wenn Sie feststellen, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind. • Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, Ihre uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten zu löschen, aber wenn die von den geltenden Gesetzen und Vorschriften vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist noch nicht abgelaufen ist oder es technisch schwierig ist, die personenbezogenen Daten zu löschen, werden wir die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einstellen, mit Ausnahme der Speicherung und der für den Sicherheitsschutz erforderlichen Maßnahmen. 	<p>Gemäß dem Gesetz zum Schutz digitaler personenbezogener Daten (Digital Personal Data Protection Act, „DPDP“) und anderen anwendbaren indischen Gesetzen und Vorschriften haben Sie bestimmte Rechte. Diese Rechte sind im Folgenden dargelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten: Soweit dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist, haben Sie das Recht, von uns eine Zusammenfassung der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Identität anderer Datentreuhänder und Datenverarbeiter, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben haben, und eine Beschreibung der von uns weitergegebenen personenbezogenen Daten sowie alle anderen Informationen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern Sie uns Ihre Einwilligung in die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten erteilt haben. • Recht auf Berichtigung und Löschung personenbezogener Daten: Sie haben das Recht auf Berichtigung, Vervollständigung, Aktualisierung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, für die Sie zuvor Ihre Einwilligung erteilt haben. • Recht auf Widerruf der Einwilligung: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen, nachdem Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. • Recht auf Abhilfe bei Beschwerden: Sie haben das Recht, von uns leicht zugängliche Mittel zur Abhilfe bei Beschwerden über unsere Handlungen oder Unterlassungen in Bezug auf die Erfüllung unserer Verpflichtungen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten oder die Ausübung Ihrer Rechte zu erhalten.

• **Recht auf Erläuterung:** Sie haben das Recht, von uns eine Erläuterung unserer Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu verlangen.

• **Recht auf Benennung einer anderen Person:** Sie haben das Recht, eine andere Person zu benennen, die im Falle Ihres Todes oder Ihrer Geschäftsunfähigkeit die Rechte des Dateninhabers wahrnehmen soll.

ANHANG V: OZEANIEN

Wenn Sie nicht in Australien und Neuseeland ansässig sind, wenden Sie sich bitte an dataprotectionofficer@convergint.com, um sich über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte zu informieren.

Wenn Sie in Australien und Neuseeland ansässig sind, haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre von Convergint gespeicherten personenbezogenen Daten oder deren Korrektur zu verlangen oder eine Beschwerde über die Art und Weise, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgegangen sind, einzureichen. Um Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten oder eine Beschwerde einzureichen, senden Sie bitte eine E-Mail an dataprotectionofficer@convergint.com. Geben Sie dabei Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an und erläutern Sie Ihre Anfrage oder Beschwerde. Convergint wird sich bemühen, innerhalb von 30 Kalendertagen nach Bekanntwerden einer Anfrage eine Antwort zu geben. Convergint kann eine Anfrage unter bestimmten Umständen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen ablehnen, u. a. wenn zwischen Convergint und der anfragenden Person oder einer anderen identifizierten dritten Partei ein Gerichtsverfahren läuft oder zu erwarten ist.

Wenn Sie mit der Antwort von Convergint nicht zufrieden sind, können in Australien ansässige Personen eine Beschwerde beim Office of the Australian Information Commissioner (OAIC) einreichen, indem sie 1300 363 992 anrufen oder die Website des OAIC unter <https://www.oaic.gov.au/> besuchen. Wenn Sie in Neuseeland ansässig sind, wenden Sie sich bitte an den neuseeländischen Datenschutzbeauftragten über dessen Website unter <https://www.privacy.org.nz/your-rights/making-a-complaint-to-the-privacy-commissioner/>.